



## Motion

betreffend Strom aus 100 Prozent erneuerbaren Energien für gemeindeeigene Bauten und öffentliche Beleuchtung

## Antrag

Der Gemeinderat soll dem Einwohnerrat Bericht und Antrag unterbreiten, um den Strombedarf für die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens und für die öffentliche Beleuchtung ausschliesslich mit erneuerbaren Energien abzudecken. Es ist dabei insbesondere auch aufzuzeigen, welche der dadurch verursachten jährlichen Mehrkosten durch Effizienzmassnahmen (z.B. Betriebsoptimierungen) kompensiert werden können.

## Begründung

Die Verknappung und Verteuerung fossiler Energieträger sowie die Klimaerwärmung gehören zu den vordringlichsten globalen Herausforderungen unserer Zeit.

Kundinnen und Kunden der IB Wohlen können die Umstellung der Energieversorgung bereits seit einigen Jahren aktiv unterstützen, indem sie ihren Strombedarf ganz oder teilweise aus erneuerbaren Energien beziehen. (naturemade star)

In der Eigentümerstrategie der Einwohnergemeinde Wohlen für die IB Wohlen steht unter - Unternehmerische Ziele - geschrieben, dass im Hinblick auf den Kernenergieausstieg und die damit verbundene Energiewende, die IB Wohlen AG angemessene Anstrengungen zu unternehmen hat, damit erneuerbare Energien gefördert werden. Zudem soll der Anteil erneuerbarer Energien im Strommix von heute 6% auf 20% gesteigert werden

Mit Bezug von Strom aus erneuerbaren Energien für gemeindeeigene Bauten und Beleuchtung wird ein Beitrag zur Umsetzung dieses Zieles geleistet. Die Gemeinde Wohlen hat Vorbildfunktion und sollte eine nachhaltige kommunale Energiepolitik vorleben und umsetzen. Eine zukunftsorientierte Energiepolitik und dazu gehört die Förderung von erneuerbaren Energiequellen gehören unserer Meinung nach zur Kernaufgabe einer Gemeinde.

März 2016 Grüne Wohlen

Marianne Keusch  
Präsidentin

Thomas Burkard  
Fraktionspräsident